Württembergischer Fußballverband e.V.

Bezirk: Enz/Murr

FAIRPLAYLIGA / F-JUNIOREN

Umsetzung der FairPlayLiga

Drei einfache Verhaltensregeln, ergänzen die geltenden Spielregeln und sind das Markenzeichen der Fair Play Liga: die Schiedsrichter-, die Trainer- und die Fanregel.

Die Schiedsrichterregel besagt, dass bis zum Alter von zehn Jahren kein Unparteiischer das Spiel leitet - sondern die Spieler selbst. Die Kinder sollen früh darin unterstützt werden zu lernen, Verantwortung für ihr Verhalten und für die Einhaltung der Spielregeln zu übernehmen.

Die Traineregel besagt, dass die Trainer/Betreuer sich in der sogenannten Coachingzone (10 m an der Mittellinie) aufhalten müssen und gemeinsam – sollten die Kinder einmal überfordert sein das Spiel selbst zu regeln – den Kindern in der Entscheidungsfindung zu helfen. Bei den Trainern soll dadurch ein Bewusstsein entstehen, dass gegenseitiges Kritisieren oder gar Beschimpfen insbesondere bei einem Kinderfußballspiel nichts zu suchen hat. So werden die jungen Spieler vor Emotionen siegorientierter Ausbilder geschützt und später dazu beitragen, dass die Trainer Schiedsrichterentscheidungen nicht kontinuierlich kritisieren.

Die Fanregel besagt, dass die Zuschauer einen Abstand von ca. 15 Metern zum Spielfeld einhalten müssen. Die Erfahrungen zeigen, dass allein durch die Verpflichtung eines größeren Abstandhaltens zum Spielfeld, die Zuschauer beginnen, über den Grund dieser Regelung nachzudenken. Sie verhalten sich in der Konsequenz viel zurückhaltender, so dass es um das Spielfeld herum bedeutend ruhiger zugeht. Anfeuerungsrufe, die auch weiterhin gewünscht sind, erfolgen in einer angemessenen, dem kindlichen Spielbedürfnis entsprechenden Form. Die Kinder sind wiederum den teilweise aggressiven Kommandos, die sie oft nicht verarbeiten können, nicht mehr ausgesetzt. Dabei ist der Weg, und nicht das Ergebnis das Ziel.

Für Ralf Klohr ist die Schiedsrichterregel das zentrale Element der FPL: "Da im Kinderfußball die Spielregeln vereinfacht sind, es nicht um Sieg oder Niederlage, Aufstieg oder Abstieg geht, sondern um die persönliche und sportliche Entwicklung der Kinder, fördert man mit der Schiedsrichterregel die Konfliktfähigkeit und Entscheidungskompetenz der Kinder. Sollte dies im Spiel mal nicht funktionieren, können die Trainer aus der gemeinsamen Coachingzone helfend eingreifen." Willi Hink, DFB-Direktor für Amateurfußball, Qualifizierung, Schiedsrichter und gesellschaftliche Verantwortung, ergänzt: "Wenn wir unseren Nachwuchskickern beibringen, dass sie selbst dafür verantwortlich sind, dass ihr Spiel sauber und fair abläuft, vergessen sie das hoffentlich ein Leben lang nicht mehr."

Spielregeln für die FAIR-PLAY LIGA (F-Junioren)

- Abseits ist aufgehoben!
- Keine Rückpassregel für die Torhüter!
- Anstoß kann nach vorne oder nach hinten erfolgen
- Es gibt nur direkte Freistöße
- Ein Strafstoß (nur in Sonderfällen bei schweren Regelverstößen in Tornähe) erfolgt aus einer Distanz von 9 Metern!
- Der Abstoß kann auch als Abwurf erfolgen!
- Es dürfen unbegrenzt viele Spieler/Spielerinnen eingewechselt werden. Wiederholtes Ein- und Auswechseln ist erlaubt!
- Es wird mit folgenden Ballgrößen gespielt:
  F-Junioren: Größe 3/4 (290 g), Ø 19,10 cm/21,01 cm

- *Die Spieltage der F-Junioren finden auf 2,3 oder 4 Spielfeldern statt. Die offiziellen Mitteilungen wie Spielorte, Zusatzinfos, Spielpläne und sonstige Infos werden über das WFV-Postfach versendet und auf der Internetseite www.jufuenzmurr.de. veröffentlicht und können dort im Bereich Spielbetrieb/F-Junioren ausgedruckt werden.*
- *Es wurde bei der Erstellung der Gruppen und Spielpläne vor allem darauf geachtet, dass sich die Anfahrtswege zumutbar gestalten. Dies ist nicht immer gelungen, da man auf die Bereitschaft der Vereine als Veranstalter aufzutreten angewiesen ist. Vereine mit 1,2,3 oder 4 Mannschaften spielen immer am selben Spielort zeitgleich (Zeitfenster vormittags oder nachmittags). Wünsche wurden soweit es möglich war berücksichtigt. Die Spielpläne wurden terminlich und bezogen auf den Veranstaltungsort zusammengefasst, man braucht also nur an Hand der Gruppeneinteilung die Spielpläne aussuchen und ausdrucken.*

- ***Für die zu den Feldspieltagen angemeldeten Mannschaften (elektronischer Meldebogen des WFV) besteht Teilnahmepflicht. Mannschaften die nicht zu Spieltagen grundlos und ohne rechtzeitige Nachricht erscheinen, werden dem Sportgericht Enz/Murr gemeldet. Bei frühzeitiger Absage ist eine Ersatzmannschaft zu benennen, die einspringt. Mitteilungen an den Spielleiter der F-Junioren sind über das WFV-Postfach zuführen.***

- *Für den Platzaufbau und die **Sicherheit (**Freistehende Tore sind gegen Umfallen zu sichern) ist der **veranstaltende Verein verantwortlich.***

- ***Es dürfen sich nur Spieler, Ergänzungsspieler sowie Betreuer, die namentlich auf dem Turniermannschaftsbogen aufgeführt sind im Bereich der Spielfelder aufhalten. In den Freizonen zwischen den Spielfeldern wird eine Zone eingerichtet, in der sich nur die Ergänzungsspieler und Betreuer beider am Spiel beteiligten Mannschaften aufhalten dürfen. Zuschauer dürfen sich am Spielfeldrand mit genügend Abstand aufhalten.***

- ***Der Veranstalter bietet während des Spieltages eine angemessene Bewirtung an, die auch von den Gästen genutzt werden sollte. Deshalb sollte keine Selbstverköstigung während des Spieltages stattfinden.***

- ***Bei Gewitter ist das Turnier sofort zu unterbrechen. Über eine Fortsetzung des Spieltages entscheidet der Veranstalter nach Absprache mit den Mannschaftsbetreuern.***

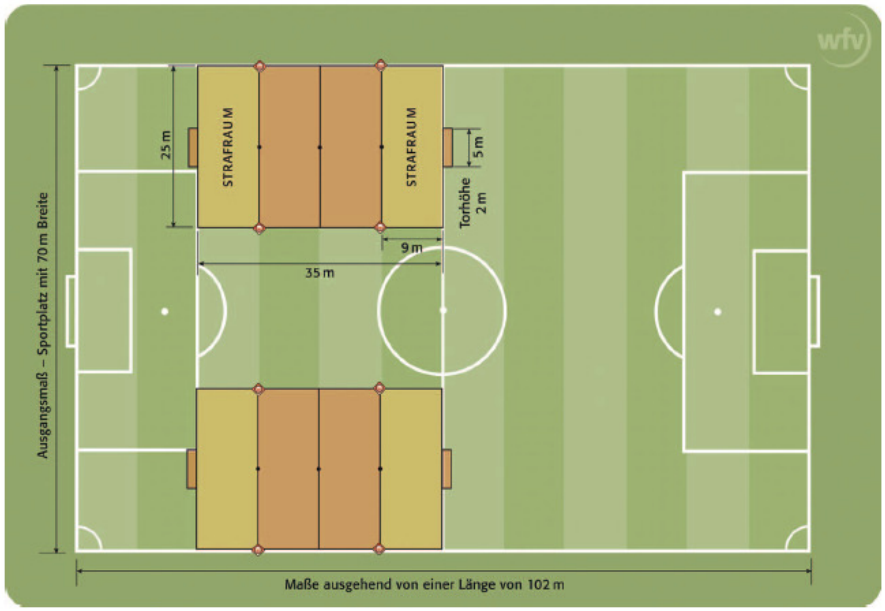
- ***Aufgrund schlechter Wetterlage kann der für den Spieltag verantwortliche Veranstalter den Spieltag nach Absprache mit dem Spielleiter der F-Juniorenspieltage kurzfristig absagen. Der veranstaltende Verein hat die teilnehmenden Vereine / Mannschaften und den Staffelleiter zu informieren. In diesem Fall erfolgt eine Mitteilung auf der Internetseite der Bezirksjugend Enz/Murr.***

- *Die für den Einsatz am Turniertag vorgesehenen Spieler müssen mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Rückennummer im Turniermannschaftsbogen (Grün – DIN A 4 – nicht kopiert!) eingetragen werden. Die Daten des zuständigen Mannschaftbetreuers sind ebenfalls einzutragen. Die* ***Rückseite des Turniermannschaftsbogens wird vom Veranstalter komplett ausgefüllt.*** *Es darf nur der Original-Mannschaftsbogen verwendet werden,* ***kopieren der Turniermannschaftsbogen ist nicht erlaubt****. Dieser wird am Spieltag vom Veranstalter an die teilnehmenden Mannschaften ausgegeben.*

- ***Ein Nachtragen von Spielern ist erlaubt. Es darf kein Spieler am Spieltag in zwei unterschiedlichen Mannschaften eingesetzt werden.***

- ***Bei besonderen Vorkommnissen ist ein separater Spielberichtsbogen zu erstellen. Vom Veranstalter ist der Bericht Spieltag auszufüllen und nach dem Spieltag umgehend an den Spielleiter der FAIRPLAY LIGA F-Junioren im Original postalisch oder per Mail zu senden.***

Minispielfeld



Kontakt bei Fragen: Walter Junge – Solitudeallee 115 – 70806 Kornwestheim

Tel: 07154/8370158

E-Mail über das WFV-Postfach

Telefonischer Kontakt zum Veranstalter:

26.03.2017:

TSF Ditzingen: 0160/883 0101

TSG Leonberg: 0172/901 8446

TV Möglingen: 01525/379 1727

SV Poppenweiler: 0162/710 8380

VfB Vaihingen/Enz: 0171/825 9016

29.04.2017:

TSF Ditzingen: 0160/883 0101

SKV Eglosheim: 0177/164 3455

SKV Rutesheim: 0151/177 71421

SpVgg Warmbronn: 01575/246 6438

14.05.2017:

SpVgg Bissingen: 0151/127 38565

SC Hohenhaslach: 0175/677 0461

TSG Leonberg: 0172/901 8446

TSV Phönix Lomersheim: 0171/286 6661

TSV Merklingen: 01516/511 6578

28.05.2017:

SpVgg Bissingen: 0151/127 38565

TSV Bönnigheim: 0171/435 7111

SKV Hochberg: 0173/367 2379

SV Sternenfels: 0176/306 266 75